

AUTO-SPEZIAL



Emotionen wecken

KLAUS VOGT

Heutige Automobil Designer setzen kaum noch auf Innovationen in der Formgebung. Wichtiger sind ihnen drei Dinge: Komfort, Sicherheit, Kommunikation.

Wie in der Mode gilt auch im aktuellen Automobil Design: »Anything goes« – zumindest, was die äußere Formgebung angeht. Auf den Automessen dieses Jahres wie zuletzt in Paris sah man sowohl runde Kurven als auch scharfe Kanten. Dennoch lassen sich einige neue Entwicklungen im aktuellen Automobil Design ausmachen. Neben Mikrotrends wie größere Reifen, Panorama-Dächer, neuartige Lackierungen und SUV-Modelle unterhalb der Mittelklasse beziehen die sich aber eher auf den Einsatz neuartiger Leichtbaustoffe für einen reduzierten Treibstoffverbrauch, nützliche Fahrassistenzsysteme und die Integration interaktiver Kommunikationstechnik. Die heutigen Designer lassen sich dabei offensichtlich vor allem von der Frage leiten: Wie kann Fortbewegung einfacher, bequemer und sicherer werden?

Ob beim VW Passat oder im Mercedes S-Klasse Coupé: Immer mehr Hersteller statten ihre Fahrzeuge umfassend mit innovativer Sicherheitstechnik und diversen Fahrassistenzsystemen aus. Kreuzungsassistenten, Ab-

standsregler, Ein- und Ausparkhilfen mit 360-Grad-Rundumsicht, Totwinkel-Überwachung oder Notbremsensysteme: Viele Designer sehen in diesen Hilfen die ersten Schritte auf dem Weg zum »Autonomen Fahren«, zum Auto, das sich komplett selbstständig von A nach B bewegt. »Diese Art der computergesteuerten Mobilität wird ein komplettes Umdenken erfordern – vom System bis hin zur Bedienphilosophie«, meint VW-Chefdesigner Klaus Bischoff.

»Hauptziel ist die Schönheit der Autos«

Vorbei sind die Zeiten, als ein Armaturenbrett noch aussah wie ein Flugzeug-Cockpit mit tausend blinkenden Knöpfchen, die den Fahrer eher verwirrten, als ihm einen klaren Überblick über die einzelnen Funktionen zu bieten. Marken wie Citroën in seinem neuen C4 Cactus, aber auch Volvo folgen diesem Trend zu mehr Übersichtlichkeit und Einfachheit. Zentral in der Mitte des Cockpits platziert, findet man im XC90 nun einen großen Touchscreen, der sich bedienen lässt wie ein Tablet-PC.

Die meisten führenden Automobil Designer glauben, dass sich der Innovationsstau in Sachen Formgebung vor allem durch den Einsatz neuer Werkstoffe wie Aluminium oder Karbon auflösen lässt. Die seien nicht nur

wegen der Gewichtsreduzierung und der daraus resultierenden Treibstoffersparnis interessant. »Neue Werkstoffphilosophien werden ein neues progressives Design mit sich bringen«, glaubt Klaus Bischoff. Mit dem Einsatz von Kunststoff für das komplette Chassis des i3 hat BMW schon bewiesen, dass sich Kunststoffe auch für großflächige Karosserieteile einsetzen lassen.

Lediglich die innovative LED-Lichttechnik hat den Autodesignern neue Spielräume in der Formgebung verschafft: Man kann mit der Anordnung der Lichtelemente spielen und ganz neue Formen für Scheinwerfer schaffen. Ford wünschte sich beim neuen Mondeo extrem schlanke und elegante Frontscheinwerfer. »Dank der LED-Technologie konnten wir diese Idee konsequent umsetzen«, so Chris Hamilton, Chefdesigner bei Ford of Britain. Der für den Audi R8 entwickelte Voll-LED-Scheinwerfer wurde sogar mit dem »Red Dot Design Award« ausgezeichnet.

Auch wenn Werkstoffe und Technik im Innenraum zurzeit im Fokus der Designer stehen – Nissans Kreativchef Shiro Nakamura ist sich sicher: »Was auch in Zukunft bleibt, ist ein Exterieur-Design, das Emotionen weckt.« Und BMW-Chefdesigner Adrian van Hooydonk erinnert seine Kollegen: »Unser Hauptziel muss die Schönheit der Autos bleiben.«

KLAUS VOGT

Damit Dunkelheit und Kälte beim Autofahren keine bösen Überraschungen bringen: hier die wichtigsten Tipps, wie Sie Ihr Fahrzeug winterfest machen.

Gute Sicht kann vor allem an düsteren Tagen überlebenswichtig sein. Prüfen Sie, ob alle Leuchtmittel intakt sind, und lassen Sie sie in einer Fachwerkstatt korrekt einstellen. Außerdem sollten Sie alle Scheiben – auch innen – gründlich vom Staub des Sommers befreien und darauf achten, dass die Wischblätter einwandfrei reinigen. Beim Thema Winterreifen empfiehlt der ADAC die Faustformel »4x4x4«: vier

gleiche Reifen mit mindestens vier Millimetern Profil, höchstens vier Jahre alt, und zwar von Oktober bis Ostern. Pannengrund Nr. 1 in der ADAC-Statistik sind nicht funktionsfähige Autobatterien. Ist Ihre älter als vier Jahre, sollte sie geprüft und wenn nötig erneuert werden.

Machen Sie Ihr Fahrzeug immun gegen den Frost: Dazu gehört neben dem Frostschutzmittel im Kühler und in der Scheibenwaschanlage auch das Präparieren von Türdichtungen mit Glycerin, Talkum oder Vaseline oder einem Pflegemittel auf Silikon- oder Hirschtalgbasis. In die Schlösser geben Sie am besten Graftspray. Ihren Türschloss-Ent-

eiser sollten Sie außerhalb des Fahrzeugs aufbewahren.

Außerdem empfiehlt der ADAC, für alle Fälle einen Eiskratzer, Handschuhe und eine Abdeckfolie für die Windschutzscheibe dabeizuhaben. Außerdem sollte man dem Autolack noch eine schützende Hartwachsölle gegen das Streusalz gönnen.

Sollten Sie keine Lust oder Zeit haben, sich selbst darum zu kümmern: Die meisten Kfz-Werkstätten machen Ihr Auto zu Preisen zwischen 15 und 25 Euro winterfest. ●



Volvo V60 D4 Business Edition inkl. Volvo PRO Full Service



Volvo V60 D4 Business Edition mit folgender Ausstattung: 6-Gang Automatikgetriebe Geartronic, Sensus Navi, Infotainmentsystem Sensus Connect mit HIGH PERFORMANCE SOUND und Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Einparkhilfe vorn und hinten, Dual-Xenon-Scheinwerfer, Geschwindigkeitsregelanlage, Leichtmetallfelgen 7,0 x 16" mit Bereifung 215/55 R16, Laderaum-Paket, Sitzheizung und Lordosenstütze vorn, Einlagen Aluminium, City Safety-Technologie, Außenspiegel elektrisch einklappbar, Metallic-Lackierung, Scheinwerferreinigungsanlage, Lederlenkrad mit seidenmatter Intarsie und vielem mehr...

Leasingangebot Volvo V60 D4 120 kW (163 PS) Business Edition					
Nettodarlehensbetrag*	34.659,29 €	Gesamtbetrag	20.660,- €	Leasing-Sonderzahlung	2.900,- €
Vertragslaufzeit	48 Monate	Effektiver Jahreszins	4,13 %	Geb. Sollzinssatz p.a.	4,05 %
Laufleistung pro Jahr	10.000 km				

€ 398,- Leasingrate/Monat inkl. Frachtkosten

Ein Privat-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services, ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. §6a Abs. 3 PAngV dar. Bonität vorausgesetzt. *Alle Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Kraftstoffverbrauch (in l/100km) 6,1 (innerorts), 4,3 (außerorts), 4,9 (kombiniert), CO₂-Emissionen (kombiniert): 129 g/km (gemäß vorgeschriebenem Messverfahren). Abb. zeigt Sonderausstattung. Inkl. Volvo PRO Modul 1 „Wartung“ gemäß Vorgaben von Volvo PRO.



B&E Vertriebs GmbH
Niendorfer Straße 27, 22848 Norderstedt
Tel.: 040/523 60 7 6, Fax: 040/523 42 51
www.be-automobile.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: ZET Verlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG, Pressehaus Speersort 1, 20095 Hamburg
Geschäftsführung: Dr. Rainer Esser Art Direktion: Kay Lübke, Dietke Steck Realisierung: TEMPUS CORPORATE GmbH – Ein Unternehmen des ZET Verlags; Projektmanagement: Miriam Richter; Grafik: Ines Tennis Konzepts/Design; Texte: Klaus Vogt, Roman Hejlik (Textchef); Fotos: Jotolia, Eiskratzer Eva Solo Anzeigenleitung: DIE ZEIT, Matthias Weidling (Gesamtanzeigenleitung), Nathalie Senden Verkaufleitung: Mark Kohne, Tel.: 040/3280353, mark.kohne@zeit.de; Anzeigenpreise: Preisliste Nr. 59b vom 1. August 2014